



Jung und Alt genießen heimelige Atmosphäre in Oberbeuern

Bei eisiger Kälte wussten die Besucher des Oberbeuerner Weihnachtsmarktes den Weitblick des Vorstandes der Bürgervereinigung besonders zu schätzen, das Bürgerhaus mit einer großflächigen Pergola zu versehen. Dort konnten sie einigermaßen geschützt vor Wind und Frost und gewärmt vom Heizstrahler den mit viel Liebe aufgebauten, kleinen Weihnachtsmarkt genießen. Zwei mit Tannenzweigen

hübsch geschmückte Holzhütten boten mit Grillwurst und Glühwein die nötige heiße Grundlage, und rasch entwickelte sich das gemütlich hergerichtete Areal zum Treffpunkt für Jung und Alt. Von den Floansinis und der Oberbeuerner Bläsergruppe wurden die Besucher bestens unterhalten, der Auftritt der Tanzgruppe fiel dagegen dem Grippevirus etlicher Aktiver zum Opfer. Gegen Abend übernahm die

Bassistentengruppe des Musikvereins Lichental das musikalische Zepter. Der elfjährige Dennis und sein neunjähriger Bruder Kilian nutzten derweil den Abend, um ihr Taschengeld aufzubessern. Eifrig spalteten sie auf dem Hackklotz „Spechele“ zum Anzünden des Kamins. Bei den frostigen Temperaturen hatten sie keine Mühe, Käufer für ihre gut verschnürten Bündel zu finden. Text/Foto: Hecker-Stock